



# Pflegeanleitung

## für wasserdichte / wasserabweisende Bekleidung

Für die Pflege Ihrer Bekleidung empfehlen wir die Produkte von NIKWAX, da sie umweltfreundlich und sicher sind. Sie basieren auf Wasser, sind biologisch abbaubar, ungiftig, und beinhalten keine chemischen Lösungsmittel, Fluorcarbonate sowie giftigen Gase und werden nicht an Tieren getestet.

Die Lebensdauer Ihrer Bekleidung hängt von der richtigen Pflege ab. Waschen Sie Ihre wasserdichte oder wasserabweisende Bekleidung besser oft mit wenig als selten und mit viel Waschmittel!

### Waschen

Durch das Waschen befreien Sie die wasserdichte Beschichtung bzw. den imprägnierten Oberstoff von Verschmutzungen. Dies können Verunreinigungen auf der Aussenseite sein, aber auch die im körperlichen Schweiß enthaltenen Fette, Öle und Salze sowie Sonnencreme etc. verschmutzen die innen liegende Beschichtung. Auch häufiger Einsatz in salzhaltiger Luft kann Ablagerungen in der Beschichtung verursachen. Regelmässiges Waschen erhält die Funktion der Materialien, die Wasserdichtigkeit wird dadurch **nicht** beeinträchtigt.

1. Vor dem Waschen die eingenähte Pflegeanleitung beachten.
2. Alle Reiß-, Druckknopf- und Klettverschlüsse schließen.
3. Bei normaler Verschmutzung im Schonwaschgang bei max. 40° mit NIKWAX TECH WASH waschen. Waschmitteldosierung nach Herstellerangabe. Bei starker Verschmutzung (z.B. Krageninnenseite, etc.) mit unverdünntem Produkt vorbehandeln. Verwenden Sie niemals andere Waschmittel sowie Weichspüler - diese hinterlassen Rückstände, welche das Abperlverhalten vermindern.
4. Um Waschmittelrückstände zu vermeiden, ausreichend Klarspülen (mind. 2 Spülgänge).
5. Mittlere Schleuderstufe

### Imprägnieren

Unsere Kleidungsstücke werden, zusätzlich zur wasserdichten Beschichtung, mit einem dauerhaften wasser- und schmutzabweisenden Finish (DWR) ausgestattet. Damit wird eine optimale Dampfdurchlässigkeit erreicht und verhindert, dass sich das Aussenmaterial vollsaugt. Dieses Finish nutzt sich durch Tragen, Waschen und die UV-Strahlung ab und sollte einmal in der Saison aufgefrischt werden (bei starker Benutzung und häufigem Waschen auch öfters). Wenn das Abperlverhalten nachlässt und der Oberstoff Wasser aufnimmt, ist es Zeit für eine Nachimprägnierung.

1. Die Kleidungsstücke vor dem Imprägnieren immer zuerst waschen.
2. Die Bekleidung im feuchten Zustand mit NIKWAX TX DIRECT SPRAY-ON gleichmässig einsprühen. Damit die Feuchtigkeit nicht über den Saumbereich nach innen transportiert werden kann, Bündchen von Armen, Kapuze und Kragen auch auf der Innenseite einsprühen.

Von einwaschbaren Imprägnierungen raten wir ab, da Sie das Bekleidungsstück auf der Innenseite, wo es Feuchtigkeit aufnehmen soll, ebenfalls imprägnieren.

### Trocknen

Wasserdichte und wasserabweisende Bekleidung am besten bei Zimmertemperatur trocknen lassen. Durch bügeln (ohne Dampf) oder im Trockner bei niedriger Temperatur erwärmen. Dadurch wird die Imprägnierung noch besser mit dem Oberstoff verbunden und der Abperleffekt bleibt länger erhalten.

Bei weiteren Fragen sind wir gerne für Sie da.  
Ihr **patagonia** Team Zürich



# Pflegeanleitung für Daunen-Bekleidung

Für die Pflege Ihrer Bekleidung empfehlen wir die Produkte von NIKWAX, da sie umweltfreundlich und sicher sind. Sie basieren auf Wasser, sind biologisch abbaubar, ungiftig, und beinhalten keine chemischen Lösungsmittel, Fluorcarbonate sowie giftigen Gase und werden nicht an Tieren getestet.

Je seltener Daunenbekleidung gewaschen wird, desto besser. Mit jeder Wäsche verliert Daune einen Teil des natürlichen Fettgehaltes und somit auch ihrer Elastizität und Bauschfähigkeit. Lüften Sie Ihr Produkt lieber nach Gebrauch ausgiebig. Flecken am Aussenstoff können mit Schwamm und klarem Wasser ausgerieben werden. Lagern Sie Ihre Daunenbekleidung unkomprimiert an einem kühlen, trockenen und dunklen Ort.

## Waschen

Für die Wäsche empfehlen wir die Benutzung spezieller Daunen-Waschmittel, z.B. das NIKWAX DOWN WASH, um den natürlichen Fettgehalt der Daunen bestmöglich zu erhalten.

1. Vor dem Waschen die eingenähte Pflegeanleitung beachten.
2. Alle Reiß-, Druckknopf- und Klettverschlüsse schließen.
3. Pro Wäsche 1 max. 2 Produkte in die Trommel geben.
4. Schonwaschgang/Wollwaschgang mit 30° wählen, Waschmitteldosierung nach Herstellerangabe. Bei starker Verschmutzung (z.B. Krageninnenseite, etc.) mit unverdünntem Produkt vorbehandeln. Niemals andere Waschmittel/Weichspüler benutzen!
5. Um Waschmittelrückstände zu vermeiden, ausreichend Klarspülen (mind. 2 Spülgänge).
6. Leicht anschleudern.

## Trocknen

Das Trocknen von Daunenbekleidung braucht Zeit. Erst wenn keine Klumpen mehr spürbar sind, ist Ihr gutes Stück richtig trocken! Am einfachsten ist die Trocknung im Wäschetrockner, bei mässiger Temperatur – max. 40°. Damit die Daunen ihr Volumen und ihre Elastizität zurückgewinnen, sich gut verteilen und nicht verkleben, gibt man drei oder vier Tennisbälle mit in die Trommel. Nach 2-3 Durchgängen die Bekleidung kräftig aufschütteln, anschliessend 24 Stunden in einem warmen Raum lufttrocknen. Danach nochmals kurz im Trockner fertig trocknen. Sollten Sie keinen Trockner haben, empfehlen wir, die gut abgetropfte Bekleidung auf einem Wäscheständer zum Trocknen auszubreiten. Daunenbekleidung benötigt ein bis zwei Wochen bis sie 100% trocken ist! Während dieser Zeit sollten Sie ein- bis zweimal täglich die Daunenklumpen vorsichtig von Hand lockern und ausschütteln.

## Imprägnieren

Wenn das Abperlverhalten des Oberstoffes nachlässt, können die Daunen ebenfalls feucht werden und zusammenfallen - somit bringen sie nicht mehr die gewünschte Isolation. Die wasser- und schmutzabweisende Eigenschaft des Oberstoffes kann durch eine Nachimprägnierung erneuert werden.

1. Das Kleidungsstück vor dem Imprägnieren immer zuerst waschen.
2. Die Bekleidung im feuchten Zustand mit NIKWAX TX DIRECT SPRAY-ON gleichmässig einsprühen.
3. Evtl. bei niedriger Stufe im Trockner erwärmen. Dadurch wird die Imprägnierung noch besser mit dem Oberstoff verbunden und der Abperleffekt bleibt länger erhalten.

## Daunenverlust

Auch bei unseren dichtgewebten High-Tech-Stoffen können sich einzelne feine Daunen bzw. Stützfedern durch den Stoff hinausarbeiten. Dies beeinträchtigt die Isolationsleistung nicht. Wichtig ist: **Ziehen sie Daunen nie aus der Bekleidung raus!** Durch Herausziehen wird das Loch im Stoff vergrössert und es werden zusätzliche Daunen austreten, da die einzelnen Daunen aneinander hängen. Ziehen Sie die heraustretenden Daunen/Federn immer von der Innenseite wieder in die Kammer zurück.

Bei weiteren Fragen sind wir gerne für Sie da.  
Ihr **patagonia** Team Zürich